

Jahresbericht der Jugendfeuerwehr Denzlingen 1998

**Auch 1998 können wir wieder auf ein sehr aktives Jahr zurückblicken.
Auf dem Dienstplan hatten wir 29 Dienstabende vorgesehen.
Sie gliederten sich in 11 Dienstabende, Feuerwehrtechnische Ausbildung
in Theorie und Praxis.**

Hier lernten wir :

**Knoten und Stiche, Funken auf dem 2 und 4 Meter Band, Bedienung der Unter und
Oberflurhydranten, Kartenkunde, Koordinatenfahrt und Unfallverhütung.
Die restlichen 18 Dienstabende standen unter dem Motto Sport, Spiel und Spaß.
Auch hier wurde es uns nicht langweilig, Schlittschuhlaufen, Schwimmbad,
Gesellschaftsspieleabend, Computerspiele und vieles mehr stand hier auf dem Programm.**

**Zusätzlich zu den 29 Dienstabenden brauchten wir 32 Übungsstunden für die
Proben zum Erwerb der Leistungsspanne des Landes Baden Württemberg.
Die Abnahme fand am 10 Oktober in Weisweil statt und stand in Verbindung mit dem
Pokalwettkampf der Kreisjugendfeuerwehr Emmendingen.**

**Leider war uns das Glück an diesem Tage nicht besonders hold,
beim Staffellauf hatten wir 10 sek. Zeitüberschreitung und bei der
Schnelligkeitsübung hinderte uns eine Verdrehung im Schlauch am Bestehen der
selben.**

Somit war eine positive Wertung der Leistungsspanne nicht mehr möglich.

**Die Proben zur Leistungsspanne fanden auf dem Schulhof des Bildungszentrums und im
Leichtathletikstadion statt.**

**Der Gemeinde ein herzliches Dankeschön
für die Möglichkeit der Benutzung der Anlagen für das Training.**

**Unsere Aktiven Kameraden konnten wir bei mehreren Proben tatkräftig unterstützen
z.B. beim Absperrdienst für den Rosenmontagsumzug im Februar.**

**Natürlich waren einige von uns immer mal wieder bei der aktiven Wehr als Verletzte oder Zuschauer bei den Proben
dabei.**

Auch bei einigen Veranstaltungen konnten wir zum Gelingen beitragen:

**Im September beim Tag der offenen Tür, der im Rahmen der Brandschutzwoche stattfand.
Hier waren wir mit Hopsburg, Waffelstand und unserer Glückstonne vertreten.**

**Wir freuten uns ganz besonders, über die feierliche Übergabe unseres JFW Wimpels, der
uns von unserem Kommandanten Edgar Ulmer, gestiftet wurde.**

Natürlich war auch die offizielle Übergabe des neuen LF16/12 ein besonderer Höhepunkt.

Im März waren wir Ausrichter des Fußballturnieres der Kreisjugendfeuerwehr Emmendingen.

Das Turnier fand in der Schulsporthalle statt.

16 Jugendfeuerwehren mit ca. 220 Jugendlichen des Landkreises hatten sich angemeldet und so konnten wir das Turnier Punkt 9.00 Uhr anpfeifen .

Nach spannenden Spielen konnte die JFW Riegel den Kreiswanderpokal mit nach Hause nehmen.

Wir erreichten einen guten 4 Platz und konnten unsere Kasse durch die Bewirtung ein wenig aufbessern.

Aber nicht nur Arbeit sondern auch Freizeit stand auf dem Programm :

Mit den Aktiven und der Altersmannschaft ging es im Juni zum Tag der offenen Tür nach Bruchsal an die Landesfeuerwehrschule.

Zuerst stärkten wir uns bei einem Frühstücksbuffet in Koffler Heuringen dann fuhren wir weiter zur Landesfeuerwehrschule.

Hier gab es jede Menge zu besichtigen, Brandhaus, Übungshalle, Schule und jede Menge Feuerwehertechnik.

Den Abschluß machten wir dann bei Speiß und Trank im Grünen Baum.

Auch die Teilnahme am Kreisfeuerwehrtag in Teningen war für uns ein besonders Erlebnis.

Hier war es sehr heiß und wir mussten beim Festumzug kräftig schwitzen.

Am 27 Juni hieß es dann " Jugendinfo 98 am Bildungszentrum " wie die meisten Denzlinger Vereine und Organisationen die Jugendarbeit leisten, waren auch wir mit einem Infostand vertreten.

Mit unserer Brandwand, Kübelspritze, einem PC Quiz und sonstigen Aktivitäten konnten wir Werbung und Information für und über uns machen.

Am 03. Juli besuchten wir die Deutsche Rettungsflugwacht der Börm Steiger Stiftung in Freiburg.

Hier konnten wir uns den dort stationierten Rettungshubschauber genau ansehen.

Der 6,5 Millionen Helikopter, und das Aufgabengebiet der DRF wurde uns vom Piloten Thomas Kühne eingehend erläutert.

Am 18 Juli waren wir natürlich fast komplett auf dem Landesfeuerwehrtag in Freiburg vertreten.

Mit dem Zug gings nach Freiburg, hier hatten wir die Möglichkeit den ganzen Tag Ausstellungen, Vorführungen, den Flohmarkt, Oldtimer und neue Fahrzeuge zu bewundern.

Hier war für uns, vor allem der Kartoffelmarkt, den die Landesjugendfeuerwehr Baden Würtemberg mit ihrem Experimentarium belegt hatte ein Anziehungspunkt.

Gleich 12 Tage später gings dann nach Weisweil auf das Kreiszeltlager, trotz des wechselhaften Wetters erlebten wir vier intressante Lagertage.

Programmhöhepunkte waren:

Erwerb der Jugendflamme Stufe 1 Abschnitt 1+2, Wasserballspiel, Fußballspiel Betreuer gegen Jugendliche, Neigungsnachmittag, Feuerwehrspiele, Werksbesichtigung bei der Firma MECO und vieles mehr.

Im August Ferienspielaktion mit der Jugendpflege und dem JRK Denzlingen hier hatten wir gemeinsam mit dem Jugend Rot Kreuz Denzlingen 10 Spielstationen aufgebaut und betreut.

Bie strahlendem Sonnenschein nutzten ca. 160 Kinder die Möglichkeit an dieser Spielaktion teilzunehmen.

Sie wurden in Gruppen aufgeteilt und konnten so an jeder Station Punkte sammeln.

Mit Planschbecken, Hindernisstrecke, Hopsburg, Brandwand, Tauziehen, Rollerstrecke, Schatzsuche, Angeln, und Teestand hatten wir wieder interessante Spiele anzubieten.

Natürlich gab es für jedes Kind dann eine Urkunde und eine kleine Belohnung.

Im November dann ging es ins Erwin Schweizer Heim bei Schonach

wo wir 3 Tage mit den Programmpunkten :

Geländespiel, Gesellschaftsspiele, PC Spiele, Electronic Dart, Kartenspiele, Besichtigung des Schwarzwälder Uhrenmuseums und der Triberger Wasserfälle ein interessantes Hüttenwochende verbrachten.

Im November stand dann die Besichtigung des Technischen Hilfswerkes

Ortsverein Freiburg auf dem Programm, hier konnten wir die Unterkunft und die Ausrüstung des THW s genau unter die Lupe nehmen und viele Fragen hierzu stellen.

Im Dezember gings dann nach Freiburg ins Industriegebiet Nord auf die Go Kart Bahn.

Hier konnten wir mal unseren Betreuern richtig um die Ohren fahren.

Unseren Jahresabschluß verbrachten wir gemütlich bei Kuchen und Pizza im Gerätehaus, hier sammelten wir Ideen für das Jahr 1999 und ließen den Abend mit einem Videofilm ausklingen

Die Jugendfeuerwehr Denzlingen hat nun zum Jahreswechsel 98/99 20 Mitglieder, wegen Umzug ausgeschieden sind Leon Bosnjak und Jens Koschella.

Neu hinzugekommen sind: Matthias Braun, Benjamin Schutty, Alexander Riesle, Michael Fardel und Andreas Leone.

So können wir auch 1998 auf ein Aktionsreiches Jugendfeuerwehr Jahr zurückblicken. Hierfür bedanken wir uns bei unseren Betreuern: Martin, Phillipp, Gero, Bernd und Reinhold recht herzlich.

Auch unserem Kommandanten Edgar und allen Aktiven gilt für ihr Verständnis und ihre Hilfsbereitschaft unser Dank.

(Danke fürs zuhören !)